

## Staatliche Sprachpolitiken zwischen Ermächtigung, institutioneller Diskriminierung und Rassialisierung

Dem Staat wird häufig vorgeworfen, MigrantInnen sprachlich zu diskriminieren und sich rassistisch zu verhalten. Der Vortrag diskutiert am Beispiel einiger Maßnahmen, was unter institutioneller Diskriminierung und unter Rassialisierung bzw. Rassismus verstanden werden kann. Ziel des Vortrags ist es, ein Theorieangebot für die Diskussion der Legitimität von sprachbezogenen Maßnahmen zu machen.